

Ressort: Politik

Auswärtiges Amt will Botschaft in Kabul wiedereröffnen

Kabul, 13.01.2018, 10:20 Uhr

GDN - Das Auswärtige Amt will die im vergangenen Mai bei einem Anschlag zerstörte deutsche Botschaft in Kabul wiedereröffnen. Trotz der angespannten Sicherheitslage soll ein Kernteam von Diplomaten im Sommer 2018 den Betrieb zunächst in Containern aufnehmen, berichtet der "Spiegel".

Der Neubau wird demnach mindestens bis 2021 dauern – unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen. Das alte Hauptgebäude, ein zweigeschossiger Betonbau, war bei der Explosion eines mit Sprengstoff beladenen Lasters schwer beschädigt worden. Botschafter Walter Haßmann arbeitet seitdem mit einem kleinen Team in der US-Botschaft; Visa-Anträge werden von benachbarten Ländern aus bearbeitet. Das Auswärtige Amt setzte bei der Kabuler Regierung durch, das Tor zur gesicherten Diplomaten-Zone neben der deutschen Botschaft mit einer rund vier Meter hohen Mauer dauerhaft abzuriegeln.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100562/auswaertiges-amt-will-botschaft-in-kabul-wiedereroeffnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com